





Gr. 178.

8



Müntz-Büchlein

Oder

Verzeichnuß der Geld-

Sorten/

Die/ Vermöge des Anno 1656. zu Leipzig/
verglichen Kreis- und Probation-Tages-Abschieds
hinführo sollen gelten oder herunter
gesetzt seyn.



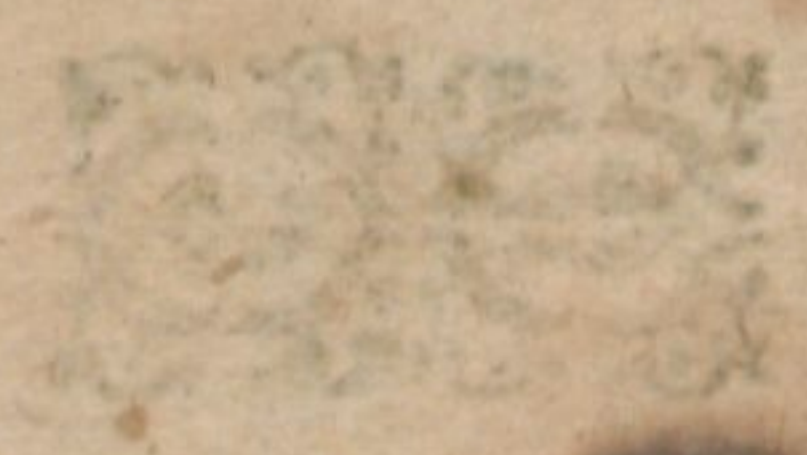
Gedruckt zu Alsenburg/ in der Fürstl.
Sächs. Hoff-Officin.
Anno 1659.



1718
Königliche Bibliothek
in Berlin

Die
Bibliothek

Die
Bibliothek
in Berlin
1718



Die
Bibliothek
in Berlin
1718

Die
Bibliothek
in Berlin
1718





Von denen Münz-Sorten/ die noch wei-
ter in bisher gewöhnlichen Valor genommen
werden sollen.

Sollen in Handel und Wan-
del vor Gut und Gewehr schaffte ge-
nommen werden/ Ducaten vor zwey
Thaler/ Keimische Goldgülden vor
Dreißig Groschen/ auch alle und iede Banke/ Hal-
be/ Orths- und halbe Orths-Thaler in bisherigen
Wehrt / und hierüber nachfolgende Münz-Sor-
ten.

Die Leopoldischen Drithalbs
Groschen Stücke.



U ii

Die

Die Alten Hur-Brandenburgischen
Groschen/ mit dem vollen Wappen
und Scepter.



Alte Sächsische Groschen.



Braunschweigische Groschen.



Noch eine andere Art.
Braunschweigischer/ von Anno 1623.
an/ gemünzter Groschen.



Alle

Alte Böhemische Groschen/
oder Plackeschcken.



Weimarische neugemünzte
Groschen.



Des Administratoris zu Magde-
burg Groschen.



U iij

Mansg

Alte



Mansfeldische Groschen.



Stolbergische Groschen.



Reussische Groschen.



Der Stadt Magdeburg Groschen.



Der

Der Stadt Hameln Groschen.



Der Stadt Halberstadt Groschen.



Boheimische Acht Pfenniger.



Boheimisch Vier-Pfenniger.



Alte

Alte Thur-Brandenburgische Dreyer.



Alte Sächsische Dreyer.



Braunschweigische Dreyer.



Es sollen auch die bisher gangbar gewesene
Drey Kreuzer und Käyser Groschen 30. Stück vor
einen Thaler noch fernerhin. Hingegen die Ein-
fache Doppelte und Vierfache Marien-Groschen
nur in va lvirten Behrt/ Ingleichen die Polnische
Münze/unter König Sigismund Johannis Casimiri
Bildnis/ derer Fünffe bishero einen Thaler gegol-
ten/ein Stück nur umb vier Groschen/die Polnische
Drey Kreuzer/ Siebenbürgische grosse Kuppferne
Groschen/ Fünff Stück vor drey Groschen/ und
ein

ein Brommer vor drey Pfennige und ein Heller ge-
 nommen werden/ außer denen gedachten Keyser-
 Groschen aber nach verlauff Fünff Monat vom
 1. Augusti anzurechnen/ gar verbotzen
 seyn und bleiben.

Folgen die Sorten/ die vom
 1. Augusti an noch zwey Monat in bisz-
 herigen Wehrt/ vom 1. Decbris aber annoch Drey
 Monat in hier nachgesetzten vavirten Wehrt ausgegeben/
 hernach aber/ bey Straff der Confiscation/ gänzlich bannirt seyn/
 und in Zahlung ferner nicht geführt oder angenommen
 werden sollen.

*N. Auffgang dieser
 3. Monat follen die
 Groschen mit demselben
 vollkommenlich ge-
 gelten.*

Erz. Herzogs Alberti zu Oesterreich ge-
 prägte Münz-Sorte/ so bisz anhero 7. Gr. 6. Pf.
 gegolten/ soll 6. Gr. 10. Pf. gelten.



3

Königs

Braunschweigische Achtzehner mit dem Marien-
 Bilde/ Anno 1540. gemünzet/ soll jedes Stück gelten
 1. Groschen 3. Pfennige.



Bambergische Bazen/ deren bisshero 15. Stück
 20. Gr. gegolten/ soll jedes Stück 1. Gr. gelten.



Noch eine andere Art Bambergischer Bazen/ deren
 auch bisshero 15. Stück 20. Gr. gegolten/ soll jedes Stück
 hinführo vor 1. Gr. genommen werden.



B ij

Nach

Nach folgende Groschen sollen
 Zehen Pfennige gelten.
 Meckelburgische Groschen/ oder Duppel-
 Schillinge.



Anhaltische Groschen/ Anno 1622. gemünzt.



Des Bischoffs zu Minden gemünzte Groschen.



Goslarische Groschen/ Anno 1625. gemünzt.



Erffur

Erfurtische Groschen.



Hannoverische Groschen.



Folgende Groschen sollen Neun Pfennige gelten.

Churfürstliche Brandenburgische zu Halberstadt von Anno 1651. gemünzte Groschen.



Chur

Churfürstliche Brandenburgische Doppel-Gros-
schen/ Landes Münze genant.



Chur-Cöllnische Groschen.



Holsteinische Groschen.



Noch eine andere Art Holsteinischer Groschen.



Braun

Braunschweigische Groschen.



Des Administratoris zu Hildesheim Anno 1623.
gemünzte Groschen.



Quedlinburgische / Anno 1622. gemünzte Groschen.



Schaumburgische Groschen / von Anno 1602. bis
1630. gemünzet.



Gräff:

Gräffliche Rheinsteimische Groschen/ Anno 1598.
gemünket.



Mündische Groschen



Der Stadt Hildesheim Groschen.



Stadt, Hamburg Duppelte-Schillinge/
Stadt-Geld genannt.



Der

Der Stadt Libeck Duppelt-Schillinge / auch
Stadt Geld genannt.



Der Stadt Stade Groschen.



Der Stadt Einbeck Groschen.



Der Stadt Wismar Groschen / Stadt-Geldt
genant.



©

Der

Der Stadt Götting Groschen.



Der Stadt Nordheim Groschen.



Der Stadt Hervord Groschen.



Königs



Königs Ferdinandi Kupfferne Gros-
 schen/ derer bishero 5. Stück vor 4. Groschen auß-
 gegeben worden/ soll iedes Stück 9. Pfennige oder 5.
 Stück zusammen/ 3. Groschen 9. Pf. gelten.



Folgende Sorten sollen Acht Pfennige
 gelten.

Brandenburgische Kupffer-Groschen mit dem
 Bildnis.



Gülicher Groschen.



S ij

Gräff.

Gräffliche Lippische Groschen.



Der Stadt Bremen Groschen.



Der Stadt Zwoll Groschen.



Halberstädtische Groschen/ Land-Münze genant.



Folgen

Der Polnischen Drey Kreuzer / deren bisshero
 Fünff Stück vor 4. Gr. außgegeben worden / soll jedes
 Stück absonderlich vor 7. Pf. oder 5. Stücke vor 3. Gr.
 genommen werdne.



Die Siebenbürgischen grossen Kupfferne Groschen
 deren 5. Stück bisshero vor 4. Gr. außgegeben worden /
 soll jedes Stück vor 7. Pf. oder 5. Stück vor
 3. Gr. genommen werden.



Folgende Sorten sollen Sechs Pfennige
 gelten.

Der Stadt Braunschweig Marien-Groschen.



Der

Der Stadt Hannover Marien-Groschen.



Folgende Sorten sollen Fünff Pfennige
gelten.

Die Duppelten Kreuzer in gemein / deren bisshero 15
Stück vor 8. Gr. ausgegeben worden / jedes Stück vor 5. Pf.
oder 15. Stück zusammen vor 6. Gr. 6. Pf.



Des Abbtis zu Corvov Marien-Groschen.



Eine

Eine Hessische Sorte.



Der Stadt Hameln Marien Groschen



Folgende Sorten sollen Vier Pfennige
gelten.

Brandenburgische einfache Groschen/ Land,
Münze genant.



9113

Wirk

Würkburger Schillinge.



Polnische Brummer.

Soll jedes Stück 3. Pf. und 1. Heller gelten.



Folgende Sorten sollen Drey Pfennige gelten.

Brandenburgische Gröschlein mit dem Bildnis/
welche bishero 6. Pfennige gegolten.



D

Ande

Anderer Brandenburgische Gröschlein mit dem
 Reichs-Äpfel/ deren eines bishero auch 6. Pf.
 gegolten.



Eine Württembergische Sorte/ so bishero Viertelhal-
 ben Pfennig gegolten.



Strassburger Vier-Pfenniger.



Folgende Sorten sollen Zweene Pfennige
 gelten.

Ein

Schlesische Dreyer.



Der Stadt Göttingen Dreyer.



Der Stadt Magdeburg Dreyer/ de Anno 1621.



Regenspurgische Dreyer/ da in dem Reichs-Appfell
84. stehet.



Alte

Alte Erffurdische Dreyer.



Neue Erffurdische Dreyer.



Hanoverische Dreyer.



Braunschweigische Dreyer/ de Anno 1653.



D iij

Sol

Folgende Sorten sollen Anderthalben
Pfennig gelten.

Pommerisch Witten/ Anno 1654. deren bisshero
4. Stücke 9. Pf. gegolten/ sollen hinführo gelten
1. Stück. Anderthalben Pfennig.



Alte Regenspurgische Dreyer.



Würkburger Dreyer.



Mein

Meinbische Dreyer.



Des Graffen von Löbenstein Dreyer.



Ein unbekandte Sorte Dreyer/ von Anno 1623.



Mansfeldische Dreyer von Anno 1623.



Folgende Sorten sollen einen Pfennige
gelten.

Eine

Eine Brandenburgische Sorte / die bisshero Drey Pfennige
 gegolten / und in Jülicher Lande gemünket worden / sollen
 jedes Stück 1. Pf. gelten.



Zwey = Pfenniger.



Zwey = Pfenniger.



Zwo Sorten Cölnischer Heller / deren bissher 2. Stück
 vor einen Pfennig gegolten / deren sollen nunmehr Acht
 Stück vor einen Pf. genommen werden.



Folget



Folget das also genante
Fein-Silber-Geld/

Und sollen von dato an künfftig gelten:
Diese Braunschweigische Duppelte Marien-
Groschen/ 1. Gr. 4. Pf.



Braunschweigische Duppelte Marien-
Groschen 1. Gr. 1. Pf.



Braunschweigische Duppelte Marien-
Groschen/ 1. Gr. 1. Pf.



Braunschweigische Duppelte Marien-
Groschen/ 1 Groschen. 1. Pf.



S

Braun

Braunschweigische Doppelte Marien-Groschen/
1. Gr.



Gorbenische Doppelte Marien-Groschen/
1. Gr.



Des Grafen von Witgenstein Doppelte
Marien-Groschen/ 1. Gr.



Und die Vierfachen Marien-Groschen/
1. Gr. 10. Pf.



Brat

Brandenburgisch Duppelte Marien-Groschen/
1 Gr.



Jülich / Gley und Bergische Duppelte Marien-
Groschen / 1 Gr.



Brandenburgische Duppelte Marien-Groschen,
1 Gr.



Badebornische Duppelte Marien-Groschen
11 Pfennige.



Eine andere Sorte Badebornischer Duppelten
Marien-Groschen / 11 Pf.



Noch eine andere Art Badebornischer Duppelten
 Marien Groschen/ 11. Pf.



Waldeckische Duppelte Marien-Groschen/
 11. Pfennige.



Cölnische Duppelte Marien-Groschen/
 11. Pfennige.



Eine andere Art Cölnischer Duppelten Marien-
 Groschen/ 11. Pfennige.



E M D E

ULB Halle

3

004 967 747



VDA 7







Von den
ter in bi



Dreissig
be/Orths
Wehrt /
ten.

Die



noch wei
mmen

d Wans
erschaft ge
vor zwey
ülden vor
inke/ Hal
bisherigen
ünk/ Sor

Die



Kodak
LICENSED PRODUCT
3/Color Black

KODAK Color Control Patches © The Tiffen Company, 2000

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

